

**Benutzerhandbuch
für das
Datenabfrageservice
(DAS)**



Ist vom Techniker des GIN Zugangs-Providers auszufüllen:

Adresse der GINA-Box:	_____
Standard Gateway:	_____
IP-Adresse des e-card Routers:	_____
IP-Adresse des Kartenlesegeräts:	_____
Client IP:	10.23 _ . _ . _ . _ . _

Hinweis

Alle nachfolgenden Formulierungen gelten gleichermaßen für Frauen und Männer. Um die Verständlichkeit und die Lesbarkeit des Handbuchs zu erleichtern, wurden im Text männliche Formulierungen verwendet.

Copyright

Dieses Handbuch wird im Rahmen der bestehenden Vertragsbeziehungen zur Nutzung des e-card Systems und der dieses System nutzenden Services der österreichischen Sozialversicherung übergeben. Es darf außerhalb bestehender Verträge oder außerhalb dieses Systems nicht verwendet werden. Bestimmungen, die über bestehende Vertragsbeziehungen hinausgehen oder von diesen abweichen, werden durch dieses Handbuch nicht geschaffen.

Alle Rechte vorbehalten.

© 2022 Dachverband der Sozialversicherungsträger

Inhaltsverzeichnis

1.	Datenabfrageservice	4
1.1	Grundsätzliches	4
2.	Infotool zum Erstattungskodex	5
2.1	Vorstellung des Infotools	5
2.2	Vorteile	5
3.	Anwendungsmenü	6
4.	Suchkriterium erfassen	7
5.	Suchergebnisliste anzeigen	9
5.1	Suchergebnisliste Wirkstoffname	9
5.2	Suchergebnisliste ATC-Code	11
5.3	Suchergebnisliste Arzneispezialität	12
5.3.1	Arzneispezialitätsuche - Detailinformation anzeigen	13
5.4	Ergebnisliste Ökonomischer Vergleich	16
5.4.1	Arzneispezialität - Detailinformation anzeigen.....	18
6.	Anhang	19
6.1	Glossar - Allgemeine Begriffe	19
6.2	Tastenkombinationen (Shortcuts).....	20
7.	Eigene Notizen.....	21

1. Datenabfrageservice

1.1 Grundsätzliches

In diesem Handbuch **Datenabfrageservice** (DAS) werden Services beschrieben, die Ihnen zur Abfrage von Daten im e-card System zur Verfügung gestellt werden.

Zurzeit beinhaltet das Handbuch ausschließlich Beschreibungen über das „Infotool für den Erstattungskodex“. Weitere Services sollen aber zukünftig in DAS aufgenommen werden.

2. Infotool zum Erstattungskodex

2.1 Vorstellung des Infotools

Mit 1.1.2005 wurde das Heilmittelverzeichnis durch den Erstattungskodex (EKO) abgelöst. Der Unterschied lag vor allem in einer neuen Gliederung der Arzneispezialitäten und der Einführung eines Boxensystems. Die Anführung der Arzneispezialitäten erfolgt nach dem ATC-Code (der Weltgesundheitsorganisation), der ein international gebräuchliches Klassifikationssystem darstellt

Das Infotool zum **Erstattungskodex** (IEKO) soll Sie in der Arbeit der Versorgung Ihrer Patienten mit hochwertigen Arzneimitteln unterstützen. Mit dem Infotool wird Ihnen die Möglichkeit gegeben, auf elektronischem Weg über das e-card System Basisdaten zu den Arzneispezialitäten im Erstattungskodex abzufragen und zwischen mehreren therapeutisch geeigneten Arzneimitteln das zweckmäßigste sowie das ökonomisch günstigste zu wählen. Die Suche lösen Sie entweder durch Angabe einer Arzneispezialität, eines Wirkstoffnamens oder eines ATC-Codes aus. Als Ergebnis erhalten Sie einerseits eine ökonomische Vergleichsliste und andererseits auch Detailangaben zum jeweiligen Arzneimittel.

2.2 Vorteile

- Vereinfachung der Verschreibungen, da der Erstattungskodex über das e-card System monatlich aktualisiert wird. Es steht Ihnen dadurch immer die aktuelle Version des Erstattungskodex zur Verfügung.
- Durch die elektronisch unterstützten ökonomischen Such- und Vergleichsmöglichkeiten erhalten Sie einen besseren Überblick über die zweckmäßigsten und ökonomisch günstigsten Arzneimittel bzw. Wirkstoffe.
- Sie haben die Möglichkeit, noch mehr im Sinne Ihrer Patienten tätig zu sein. Mühevoll und zeitintensives Suchen im Erstattungskodex nach entsprechenden Arzneispezialitäten wird durch den elektronischen Weg abgelöst.
- Der Erstattungskodex in Papierform wird durch das e-card System sinnvoll ergänzt.
- Um das Infotool für den Erstattungskodex zu nutzen, benötigen Sie keine eigene Software.

3. Anwendungsmenü

Die Darstellungen im Handbuch entsprechen der Weboberfläche des e-card Systems. Falls Sie eine Vertragspartner-Software verwenden, können andere Darstellungen angezeigt werden.



Um das Infotool für den Erstattungskodex nutzen zu können, müssen folgende Vorbedingungen erfüllt sein:

- Der Ordinationsclient befindet sich im Status online.
- Sie haben einen gültigen Dialog aufgebaut.

V21.1.2/129.10.12.110 ecard (008)
Dr. Maximilian Fischbacher VPNR: 010084
1020 Wien, Ernst-Melchior Gasse 1 / Arzt StNr: 99, FG: 07
16.03.2021 [\(H\)ilfe](#)

Anwendungsmenü

- [\(K\)onsultationsverwaltung \(KONV\) starten](#)
- [\(A\)rzneimittelbewilligungsservice \(ABS\) starten](#)
- [Arbeits\(u\)nfähigkeitsmeldungsservice \(AUM\) starten](#)
- [\(D\)okumentationsblattannahmeservice \(DBAS\) starten](#)
- [\(B\)rustkrebsfrüherkennung-Dokumentationsservice \(BKF\) starten](#)
- [\(T\)herapie Aktiv Verwaltung \(TAV\) starten](#)
- [E\(l\)ektronisches Kommunikationsservice \(eKOS\) starten](#)

- [Ele\(k\)tronische Gesundheitsakte \(ELGA\)](#)
- [F\(o\)rmlularübermittlungsservice \(FUS\) starten](#)
- [Elektronisches \(R\)ezzept \(REZ\) starten](#)
- [\(M\)utterschaftshilfe \(MUHI\) starten](#)

- [\(I\)nformationsdienste](#)
- [In\(f\)otool zum Erstattungskodex \(DAS - IEKO\) abfragen](#)**
- [\(N\)achrichten anzeigen](#)

- [Übe\(r\)siedlung abschließen](#)

- [Allgemeine \(S\)ystemeinstellungen ändern](#)

- [Dialog \(b\)eenden](#)

Abbildung 1: Anwendungsmenü – Maske 008

Sie haben im Zuge der Erstellung eines Rezepts festgestellt, dass Sie nach einer bestimmten Arzneyspezialität bzw. einem bestimmten Wirkstoff suchen möchten, um eine für Ihren Patienten geeignete und der ökonomischen Verschreibweise entsprechende Arzneyspezialität verordnen zu können.

Wählen Sie daher im Anwendungsmenü den Menüpunkt **[Infotool zum Erstattungskodex (DAS – IEKO) abfragen]**, um das Infotool aufzurufen.

4. Suchkriterium erfassen

Nachdem Sie den Menüpunkt **[Infotool zum Erstattungskodex (DAS – IEKO) abfragen]** gewählt haben, kommen Sie zu nachstehendem Dialog:

V17.1.1/129.10.12.110 ecard IEKO (1500)

Dr. Anna Aicher VPNR:010442
1070 Wien, Westbahnstr. 56-58 / Arzt StNr:99, FG:01

30.01.2017 [\(H\)ilfe](#)

Infotool zum Erstattungskodex abfragen - Arzneispezialitätsuche

Bitte erfassen Sie ein Suchkriterium, mit dem im Infotool zum Erstattungskodex (IEKO) eine Vergleichsabfrage gestartet werden soll.

Entweder Arzneispezialität:

Arzneispezialität-Bezeichnung: (mind. 4 Zeichen)
oder Indikations-/Regeltext: (mind. 3 Zeichen)

oder Wirkstoff:

Entweder Wirkstoffname: (mind. 4 Zeichen)
oder ATC-Code: (mind. 1 Zeichen)

Abbildung 2: Suchkriterium erfassen – Maske 1500

Erfassen Sie für die Abfrage entweder die Arzneispezialität-Bezeichnung, den Indikations-/Regeltext, den Wirkstoffnamen oder den ATC-Code als Suchkriterium.

Entweder Arzneispezialität

Geben Sie in dem Feld **Arzneispezialität-Bezeichnung** jene Arzneispezialität an, zu der Sie Informationen bzw. Vergleichsprodukte suchen möchten.



Um die Suchabfrage zu starten, werden mindestens die **ersten 4 Zeichen** des Medikamentennamens im Feld **Arzneispezialität-Bezeichnung** benötigt.

Oder geben Sie in dem Feld **Indikations-/Regeltext** einen Suchtext an, zu dem sie Arzneispezialitäten suchen möchten.



Um die Suchabfrage zu starten, werden mindestens **3 Zeichen** des gesuchten Indikations-/Regeltexts benötigt. Zurückgeliefert werden bei der Suche jene Arzneispezialitäten, deren Indikationstext oder deren Regeltext den übermittelten Suchbegriff beinhalten, unabhängig von Groß- und Kleinschreibung.

oder Wirkstoff

Für die Wirkstoffsuche stehen Ihnen zwei Varianten zur Verfügung:

Vermerken Sie in dem Feld **Entweder Wirkstoffname** jenen Wirkstoff, zu dem Sie Arzneispezialitäten suchen möchten.



Um die Suchabfrage zu starten, werden mindestens **4 zusammenhängende Zeichen** des Wirkstoffes im Feld **Entweder Wirkstoffname** benötigt.



Die Suche erfolgt in diesem Fall über die Wirkstoffnamen, sowie über die Informationen zu Wirkstoffen innerhalb der Arzneispezialitäten.

Die Suche über die Informationen zu Wirkstoffen liefert den in der zugehörigen Arzneispezialität angegebenen Wirkstoff zurück.

Es kann daher vorkommen, dass bei der Suche mittels Wirkstoffname in der Liste der gefundenen Wirkstoffe ein Wirkstoff aufscheint dessen Name ungleich dem gewählten Suchbegriff ist. In diesem Fall wurde dieser Wirkstoff aufgrund der Informationen zu Wirkstoffen innerhalb mindestens einer Arzneispezialität ermittelt.

Vermerken Sie in dem Feld **oder ATC-Code** jenen ATC-Code, zu dem Sie den zugehörigen Wirkstoff (z.B. ATC-Ebene 5) und alle Wirkstoffe der nächsthöheren ATC-Ebene (z.B. ATC-Ebene 4) suchen möchten.



Um die Suchabfrage zu starten, wird mindestens **das erste Zeichen** des ATC-Codes im Feld **oder ATC-Code** benötigt.

Mit **[Suchen]** navigieren Sie zur Ergebnisliste.

Wählen Sie **[Zurück zum Menü]**, kehren Sie zum Anwendungsmenü zurück.

5. Suchergebnisliste anzeigen

In Abhängigkeit des eingegebenen Suchkriteriums erhalten Sie die jeweilige Ergebnisliste angezeigt.

5.1 Suchergebnisliste Wirkstoffname

The screenshot shows a web interface for 'ecard IEKO (1501)'. The header includes contact information for Dr. Anna Aicher in Vienna and a date of 13.01.2011. The main content area is titled 'Infotool zum Erstattungskodex abfragen - Ergebnis der Wirkstoffsuche (Name)'. Below the title, there is a prompt to select an entry to search for a specialty. A table titled 'Suchergebnisse' lists various triptan drugs with their ATC codes, levels, and the number of doctors. At the bottom, there are buttons for 'Neue (S)uche' and '(Z)urück zum Menü'.

Wirkstoff	ATC / Ebene	Gehe zu Ebene	Anz. Arzn.
Almotriptan	N02CC05 / 5	4 / -	0 Arzn.
Eletriptan	N02CC06 / 5	4 / -	4 Arzn.
Frovatriptan	N02CC07 / 5	4 / -	2 Arzn.
Naratriptan	N02CC02 / 5	4 / -	0 Arzn.
Oxatriptan	N06AX01 / 5	4 / -	0 Arzn.
Rizatriptan	N02CC04 / 5	4 / -	0 Arzn.
Sumatriptan	N02CC01 / 5	4 / -	21 Arzn.
Zolmitriptan	N02CC03 / 5	4 / -	5 Arzn.

Abbildung 3: Ergebnisliste der Wirkstoffsuche mittels Namens – Maske 1501

Spalte Wirkstoff

Die Bezeichnungen der ermittelnden Wirkstoffe, die das Suchkriterium erfüllen, sind hier alphabetisch sortiert aufgelistet.

Spalte ATC/Ebene

Sie haben die Möglichkeit, den Wirkstoff an Hand des ATC-Codes zu identifizieren sowie dessen Ebene festzustellen.

Der Anatomisch-therapeutisch-chemische Code ist eine von der Weltgesundheitsorganisation herausgegebene internationale Klassifikation für Arzneistoffe. Der ATC-Code für Human-Arzneimittel enthält 5 Ebenen, die sich wie folgt zusammensetzen:

- Ebene 1: ein Buchstabe für die anatomische Gruppe. Davon gibt es 14 verschiedene:
 - ATC A - Alimentäres System
 - ATC B - Blut und blutbildende Organe
 - ATC C - Cardiovasculäres System
 - ATC D - Dermatika
 - ATC G - Urogenitalsystem und Sexualhormone
 - ATC H - Hormonpräparate, systemisch (exklusive Sexualhormone und Insulin)

- ATC J - Antiinfektiva für systemische Gabe
 - ATC L - Antineoplastische und immunmodulierende Mittel
 - ATC M - Muskel- und Skelettsystem
 - ATC N - Nervensystem
 - ATC P - Antiparasitäres System, Insektizide, Repellenzien
 - ATC R - Respirationstrakt
 - ATC S - Sinnesorgane
 - ATC V - Varia
- Ebene 2: Therapeutische Untergruppe (2 Ziffern)
 - Ebene 3: Pharmakologische Untergruppe (ein Buchstabe)
 - Ebene 4: Chemische Untergruppe (ein Buchstabe)
 - Ebene 5: Chemische Substanz (2 Ziffern)

Spalte Gehe zu Ebene

Es wird Ihnen – sofern möglich - die nächsthöhere oder nächsttiefere Ebene des ATC-Codes angeboten. Wird bereits ein 7-stelliger ATC-Code der Ebene 5 auf der Maske präsentiert, kann ausschließlich zur nächsthöheren Ebene 4 gewechselt werden. Dieser Umstand wird mit einem „-“, verdeutlicht.

Spalte Anz. Arzn.

Angeführt wird die Anzahl der Arzneispezialitäten, in denen der betreffende Wirkstoff/die betreffende Wirkstoffkombination als Haupt-ATC referenziert ist.

Mit **[n Arzn.]** für den jeweiligen Wirkstoff lösen Sie die Ermittlung der Arzneispezialitäten aus.



Gründe, warum das Suchen nach Wirkstoffen nicht erfolgreich sein kann:

- Im Erstattungskodex (Grüner und Gelber Bereich) gibt es keinen Wirkstoff, der mit dem eingegebenen Suchkriterium übereinstimmt.
- Sie haben weniger als die geforderte Mindestangabe an Buchstaben in die Suchmaske eingegeben.
- Sie wollen sowohl nach einer Arzneispezialität als auch nach einem Wirkstoffnamen und/oder ATC-Code in einem Arbeitsschritt suchen.
- Die Anzahl der gefundenen Suchergebnisse überschreitet die maximal zulässige Anzahl.
- Das e-card System befindet sich im Offline-Modus.

Die Möglichkeit, das Suchkriterium zu ändern, erhalten Sie durch **[Neue Suche]**.

Wählen Sie **[Zurück zum Menü]**, kehren Sie zum Anwendungsmenü zurück.

5.2 Suchergebnisliste ATC-Code

e-card IEKO (1507)
Dr. Anna Aicher
1070 Wien, Westbahnstr. 56-58 / Arzt
13.01.2011
VPNR:010442
StNr:99, FG:01
[\(H\)ilfe](#)

Infotool zum Erstattungskodex abfragen - Ergebnis der Wirkstoffsuche (ATC)

Bitte wählen Sie einen Eintrag um eine Arzneispezialität zu suchen.

Suchergebnisse			
Wirkstoff	ATC / Ebene	Gehe zu Ebene	Anz. Arzn.
ANALGETIKA	N02 / 2	1 / -	0 Arzn.
- OPIOIDE	- N02A / 3	2 / 4	0 Arzn.
- ANDERE ANALGETIKA UND ANTIPYRETIKA	- N02B / 3	2 / 4	0 Arzn.
- MIGRÄNEMITTEL	- N02C / 3	2 / 4	0 Arzn.

Abbildung 4: Ergebnisliste der Wirkstoffsuche mittels ATC-Codes – Maske 1507

Die Ergebnisse sind nach ATC-Code aufsteigend sortiert.

Die Erläuterungen der Spalten finden Sie → im Kapitel *Suchergebnisliste Wirkstoffname*



Im Gegensatz zur Wirkstoffsuche ist bei der Suche nach ATC-Codes nur mindestens der erste Buchstabe anzugeben, das heißt, Sie erhalten nur dann mit Sicherheit keine Ergebnisse, wenn die Eingabe gänzlich unterblieben ist. In der Regel wird aber, falls Sie die Suche nur unter Anführung des ersten Buchstaben durchgeführt haben, die Trefferanzahl zu hoch sein.



Gründe, warum das Suchen nach dem ATC-Code nicht erfolgreich sein kann:

- Sie wollen sowohl nach einer Arzneispezialität als auch nach einem Wirkstoffnamen und/oder ATC-Code in einem Arbeitsschritt suchen.
- Die Anzahl der gefundenen Suchergebnisse überschreitet die maximal zulässige Anzahl.
- Das e-card System befindet sich im Offline-Modus.

Die Möglichkeit, das Suchkriterium zu ändern, erhalten Sie durch **[Neue Suche]**.

Wählen Sie **[Zurück zum Menü]**, kehren Sie zum Anwendungsmenü zurück.

5.3 Suchergebnisliste Arzneyspezialität

Dr. Anna Aicher
1070 Wien, Westbahnstr. 56-58 / Arzt
19.06.2013

VPNR:010442
StNr:99, FG:01
[\(H\)ilfe](#)

Infotool zum Erstattungskodex abfragen - Ergebnis der Arzneyspezialitätsuche

Bitte wählen Sie einen Eintrag um die Vergleichsabfrage zu starten.

Suchergebnisse			
Arzneyspezialität	Pkg	Sg Vg	Vergleichen
Zomig 2,5 mg Filmtabl.	3 St	-	Vergleich starten
Zomig 2,5 mg Filmtabl.	6 St	-	Vergleich starten
Zomig 5 mg Nasenspray	2 St	-	Vergleich starten
Zomig Rapimelt Tabl.	2 St	-	Vergleich starten
Zomig Rapimelt Tabl.	6 St	-	Vergleich starten

Hinweis: Wählen Sie eine Arzneyspezialität um Detailinformationen dazu anzuzeigen.

Abbildung 5: Ergebnis der Arzneyspezialitätsuche – Maske 1502

Diese Liste erhalten Sie entweder falls Sie direkt eine Arzneyspezialität als Suchkriterium eingegeben haben oder über **[Anz. Arzn.]** aus der Suchergebnisliste der Wirkstoffe.

Spalte Arzneyspezialität

Die vom System ermittelten Arzneyspezialitäten, die das Suchkriterium erfüllen, sind aufgelistet. Die Anzeige erfolgt alphabetisch und nach der Packungsgröße sortiert. Die entsprechenden Detailinformationen erhalten Sie durch Anklicken der jeweiligen Arzneyspezialität.

Spalte Pkg

Die Packungsgröße ist in dieser Spalte angegeben.

Spalte Sg Vg

SG kennzeichnet die betreffende Arzneyspezialität als Suchtgift.

PV kennzeichnet die betreffende Arzneyspezialität als Psychotropikum¹.

Spalte Vergleichen

Mit **[Vergleich starten]** für die jeweilige Arzneyspezialität lösen Sie die Ermittlung nach Arzneyspezialitäten mit gleichen/identen bzw. vergleichbaren Wirkstoffen aus.

¹ Eine Verschreibung kann nur mittels Suchtgiftrezept gemäß § 10 Psychotropenverordnung erfolgen.



Gründe, warum das Suchen nach einer Arzneispezialität nicht erfolgreich sein kann:

- Im Erstattungskodex (Grüner und Gelber Bereich) gibt es keine Arzneispezialität, die mit dem eingegebenen Suchkriterium übereinstimmt.
- Sie haben weniger als 4 Buchstaben in die Suchmaske bzw. nicht die ersten 4 Zeichen des Medikamentennamens eingegeben.
- Sie wollen sowohl nach einer Arzneispezialität als auch nach einem Wirkstoffnamen und/oder ATC-Code in einem Arbeitsschritt suchen.
- Die Anzahl der gefundenen Suchergebnisse überschreitet die maximal zulässige Anzahl.
- Das e-card System befindet sich im Offline-Modus.

Die Möglichkeit, das Suchkriterium zu ändern, erhalten Sie durch **[Neue Suche]**.

Wählen Sie **[Zurück zum Menü]**, kehren Sie zum Anwendungsmenü zurück.

5.3.1 Arzneispezialitätsuche - Detailinformation anzeigen

V17.1.1/129.10.12.110 **e-card** IEKO (1503)

Dr. Anna Aicher VPNR:010442
1070 Wien, Westbahnstr. 56-58 / Arzt StNr:99, FG:01

30.01.2017 [\(H\)ilfe](#)

Infotool zum Erstattungskodex abfragen - Arzneispezialitätsuche/Detailinformationen

Arzneispezialität: **Zomig 2,5 mg Filmtabl. - 3 St**
ATC: **Zolmitriptan (N02CC03)**
Langzeitbewilligung: -
Suchtgift Vignette: -

Box-Kennzeichen: **■**
Kassenzeichen: **IND**
Kassenverkaufspreis: **15,65**
Rezeptpflicht: **rezeptpflichtig**
Abgebbare: **1**
Originalpackung: -
Teilbarkeit: -
Pharmanummer: **1313267**

Indikationstext/Regeltext: **Migräne nach Erstverordnung durch einen Neurologen**

Wirkstoffe: Bezeichnung: **Zolmitriptan**
ATC-Code: **N02CC03**
Wirkstoffstärke: **0,0025**
Dimension: **G/ST**

weitere Hinweise: -

Abbildung 6: Detailansicht – Maske 1503

Durch Anklicken einer bestimmten Arzneispezialität haben Sie die Möglichkeit, sich über Einzelheiten dieses Medikaments zu informieren.

In einer Übersicht werden Ihnen alle Detailinformationen zur ausgewählten Arzneispezialität angezeigt.

Arzneispezialität

Folgende Angaben sind neben Bezeichnung sowie Packungsgröße der gewählten Arzneispezialität angeführt:

ATC

Mittels ATC-Codes können Sie die Arzneispezialität identifizieren.

Information zu Wirkstoff(en)

Hier wird Ihnen, sofern zu den Wirkstoffen innerhalb der Arzneispezialität eine nähere Spezifizierung vorliegt, diese angezeigt.

Langzeitbewilligung

Hier wird Ihnen bekannt gegeben, ob überhaupt und für wie viele Monate eine Langzeitbewilligung möglich ist.

Beispiel: L3 bedeutet, dass eine Langzeitbewilligung für 3 Monate möglich ist, L4 für 4 Monate, usw.

Suchtgift Vignette

SG kennzeichnet die betreffende Arzneispezialität als Suchtgift.

PV kennzeichnet die betreffende Arzneispezialität als Psychotropikum².

Box-Kennzeichen

Im Erstattungskodex erfolgt die Anführung der Arzneispezialitäten nach dem ATC-Code sowie in einem Boxensystem.

Mögliche Werte im e-card System:

- **Grüne Box**

Diese Medikamente können Sie grundsätzlich ohne ärztliche Bewilligung des chef- und kontrollärztlichen Dienstes auf Kosten des leistungszuständigen KV-Trägers des Patienten verschreiben.

- **Hellgelbe Box**

Für diese Medikamente sind entsprechende medizinische Indikationen im Erstattungskodex vorgegeben. Die Bewilligung durch den chef- und kontrollärztlichen Dienst ist grundsätzlich durch eine nachfolgende Kontrolle der Dokumentation über die Einhaltung der bestimmten Verwendung ersetzt worden (Ex-post-Kontrolle).

- **Dunkelgelbe Box**

Diese Medikamente dürfen erst nach Vorliegen einer chef- und kontrollärztlichen Bewilligung abgegeben werden.

Kassenzeichen

In diesem optionalen Feld kann ein Kassenzeichen angeführt sein, z.B. IND, Au.

Kassenverkaufspreis

Die Angabe des Kassenverkaufspreises ist ein maximal zehnstelliger Wert.

² Eine Verschreibung kann nur mittels Suchtgiftrezept gemäß § 10 Psychotropenverordnung erfolgen.

Rezeptpflicht

Rezeptpflichtbezeichnung der Arzneispezialität („rezeptfrei“, „rezeptpflichtig“ oder „siehe Hinweis zur Rezeptpflicht in der Fachinformation“).

Abgebbare Originalpackung

Angeführt finden Sie hier die maximale Abgabemenge an Originalpackungen pro Rezept.

Teilbarkeit

Hier erfahren Sie, ob und in wie viele Teile eine Einheit geteilt werden darf.

Pharmanummer

Zur Identifizierung des Medikaments dient die Pharmazentralnummer (PZN) als einheitlicher Identifikationsschlüssel für Arzneimittel und andere Apothekenprodukte.

Indikationstext/Regeltext

Sie können sich über den Inhalt eines möglichen Indikations- oder Regeltextes informieren.

Wirkstoffe

Hier sind alle Wirkstoffe der Arzneispezialität unter Angabe der Bezeichnung, des ATC-Codes, der Wirkstoffstärke und der Dimension angeführt.

weitere Hinweise

Über mögliche weitere Angaben zur Arzneispezialität können Sie sich hier informieren.

Mittels **[Vergleich starten]** wird die Suche nach ökonomisch vergleichbaren Arzneispezialitäten angestoßen.

[Zur Arzneispezialitätenliste] navigiert Sie zur Suchergebnisliste zurück.

Die Möglichkeit, das Suchkriterium zu ändern, erhalten Sie durch **[Neue Suche]**.

Wählen Sie **[Zurück zum Menü]**, kehren Sie zum Anwendungsmenü zurück.



Besteht für ein Produkt eine Vereinbarung über eine Refundierung mit dem vertriebsberechtigten Unternehmen, wird dies auf der Maske als Preismodell-Kennzeichnung unter dem Kassenverkaufspreis ersichtlich.

5.4 Ergebnisliste Ökonomischer Vergleich

Als Ergebnis des ökonomischen Vergleichs erhalten Sie eine Liste, die sich in zwei Bereiche gliedert.

Im linken Teil finden Sie die Arzneispezialitäten, die den gleichen oder identen Wirkstoff (ATC-Ebene 5), im rechten Teil jene, die vergleichbare Wirkstoffe (ATC-Ebene 4) wie das die Gegenüberstellung auslösende Medikament aufweisen.

e-card IEKO (1505)
Dr. Anna Aicher
1070 Wien, Westbahnstr. 56-58 / Arzt
VPNR:010442
StNr:99, FG:01

13.01.2011 [\(H\)ilfe](#)

Infotool zum Erstattungskodex abfragen - Ergebnis des Vergleichs

Arzneispezialität der Abfrage: **Zomig 2,5 mg Filmtabl.**

Vergleichsergebnisse													
Gleicher Wirkstoff - Zolmitriptan (N02CC03)							Vergleichbare Wirkstoffe - Selektive Serotonin-5HT1-Agonisten (N02CC)						
Bezeichnung	Pkg	OP	B	KASS	KVP	KVP/ERg	Bezeichnung	Pkg	OP	B	KASS	KVP	KVP/ERg
Zomig 2,5 mg Filmtabl.	3 St	1	■	IND	15,65	5,2205	Sumatriptan "1A Pharma" 50 mg Tabl.	2 St	2	■	IND	3,45	1,7301
Zomig Rapimelt Tabl.	2 St	2	■	IND	10,60	5,3006	Sumatriptan "Hexal" 50 mg Tabl.	2 St	2	■	IND	3,45	1,7301
							Sumatriptan "Sandoz" 50 mg Filmtabl.	2 St	2	■	IND	3,50	1,7503
							Eumitan 2,5 mg Filmtabl.	2 St	2	■	IND	9,60	4,8004
							Relpax 40 mg Filmtabl.	2 St	2	■	IND	10,60	5,3007

Hinweis: Wählen Sie eine Arzneispezialität um Detailinformationen dazu anzuzeigen.

Abbildung 7: Ergebnisliste Ökonomischer Vergleich – Maske 1505

Sowohl der rechte als auch der linke Bereich sind gleich aufgebaut und liefern dementsprechend vergleichbare Zusatzinformationen zu den jeweiligen Arzneispezialitäten.

Neben der Arzneispezialität, für die Sie den Vergleich durchgeführt haben, wird Ihnen eine Aufstellung über Produkte mit gleichem Wirkstoff sowie in, durch die Heilmittel-Evaluierungskommission geprüften Fällen, eine über Produkte mit vergleichbaren Wirkstoffen geliefert.

Darunter werden die dementsprechenden Arzneispezialitäten aufgelistet.

Sie werden informiert über

Spalte Bezeichnung

Hier wird der Medikamentenname angezeigt. Die entsprechenden Detailinformationen erhalten Sie durch Anklicken des jeweiligen Arzneimittels.

Spalte Pkg

Die Packungsgröße ist in dieser Spalte angegeben.

Spalte OP

Angeführt finden Sie hier die maximale Abgabemenge an Originalpackungen pro Rezept.

Spalte B

Mögliche Werte in der Spalte B(ox) im e-card System:

- **Grüne Box**

Diese Medikamente können Sie grundsätzlich ohne ärztliche Bewilligung des chef- und kontrollärztlichen Dienstes auf Kosten des leistungszuständigen KV-Trägers des Patienten verschreiben.

- **Hellgelbe Box**

Für diese Medikamente sind entsprechende medizinische Indikationen im Erstattungskodex vorgegeben. Die Bewilligung durch den chef- und kontrollärztlichen Dienst ist grundsätzlich durch eine nachfolgende Kontrolle der Dokumentation über die Einhaltung der bestimmten Verwendung ersetzt worden (Ex-post-Kontrolle).

- **Dunkelgelbe Box**

Diese Medikamente dürfen erst nach Vorliegen einer chef- und kontrollärztlichen Bewilligung abgegeben werden.

Spalte KASS

In diesem optionalen Feld kann ein Kassenzeichen angeführt sein, z.B. IND, Au.

Spalte KVP

Die Angabe des Kassenverkaufspreises ist ein maximal zehnstelliger Wert.

Spalte KVP/E

Die Angabe des Kassenverkaufspreises pro Einheit ist ein maximal zehnstelliger Wert.

Spalte Rg

Zu Ihrer Unterstützung soll die Anzeige der Rangfolge der ermittelten Vergleichsdaten dienen. Gleichpreisige Arzneyspezialitäten auf Basis KVP/E erhalten dieselbe Rangzahl.



Bei wirkstoffgleichen und wirkstoffähnlichen Produkten wird als Kriterium der Reihung der Kassenverkaufspreis pro Einheit herangezogen.



Gründe, warum das Suchen ökonomisch vergleichbarer Arzneyspezialitäten nicht erfolgreich sein kann:

- Im Erstattungskodex (Grüner und gelber Bereich) gibt es keine Arzneyspezialität, die mit dem eingegebenen Suchkriterium übereinstimmt.
- Die Anzahl der gefundenen Suchergebnisse überschreitet die maximal zulässige Anzahl.
- Das e-card System befindet sich im Offline-Modus.



Besteht für ein Produkt eine Vereinbarung über eine Refundierung mit dem vertriebsberechtigten Unternehmen, wird dies auf der Maske neben der Bezeichnung grafisch als Preismodell-Kennzeichnung ersichtlich.

Die Möglichkeit, das Suchkriterium zu ändern, erhalten Sie durch **[Neue Suche]**.

Wählen Sie **[Zurück zum Menü]**, kehren Sie zum Anwendungsmenü zurück.


5.4.1 Arzneispezialität - Detailinformation anzeigen

V17.1.1/129.10.12.110  IEKO (1506)

Dr. Anna Aicher VPNR: 010442
1070 Wien, Westbahnstr. 56-58 / Arzt StNr: 99, FG: 01

30.01.2017 [\(H\)ilfe](#)

Infotool zum Erstattungskodex abfragen - Arzneispezialität-Detailinformationen

Arzneispezialität:	Zomig 2,5 mg Filmtabl. - 3 St
ATC:	Zolmitriptan (N02CC03)
Langzeitbewilligung:	-
Suchtgift Vignette:	-
Box-Kennzeichen:	
Kassenzeichen:	IND
Kassenverkaufspreis:	15,65
Rezeptpflicht:	rezeptpflichtig
Abgebbare	
Originalpackung:	1
Teilbarkeit:	-
Pharmanummer:	1313267

Indikationstext/Regeltext: **Migräne nach Erstverordnung durch einen Neurologen**

Wirkstoffe:	Bezeichnung: Zolmitriptan
	ATC-Code: N02CC03
	Wirkstoffstärke: 0,0025
	Dimension: G/ST

weitere Hinweise: -

Abbildung 8: Detailansicht – Maske 1506

Durch Anklicken einer bestimmten Arzneispezialität haben Sie die Möglichkeit, sich über Einzelheiten dieses Medikaments zu informieren. In einer Übersicht werden Ihnen alle Detailinformationen zur ausgewählten Arzneispezialität angezeigt.

Weitere Erläuterungen finden Sie → im Kapitel *Arzneispezialitätsuche - Detailinformation anzeigen*.



Besteht für ein Produkt eine Vereinbarung über eine Refundierung mit dem vertriebsberechtigten Unternehmen, wird dies auf der Maske als Preismodell-Kennzeichnung unter dem Kassenverkaufspreis ersichtlich.

[Zur Vergleichsliste] navigiert Sie zur Suchergebnisliste zurück.

Die Möglichkeit, das Suchkriterium zu ändern, erhalten Sie durch **[Neue Suche]**.

Wählen Sie **[Zurück zum Menü]**, kehren Sie zum Anwendungsmenü zurück.

6. Anhang

6.1 Glossar - Allgemeine Begriffe

Begriff	Erklärung
ASVG	Allgemeines Sozialversicherungsgesetz
ATC-Code	Der Anatomisch-therapeutisch-chemische Code ist eine von der Weltgesundheitsorganisation herausgegebene internationale Klassifikation für Arzneistoffe.
Bewilligungsanfrage	Anfrage eines Vertragspartners (mit Rezeptrecht) auf Erteilung einer ärztlichen Bewilligung durch den chef- und kontrollärztlichen Dienst des KV-Trägers für die Verschreibung einer bewilligungspflichtigen Arzneispezialität.
Erstattungskodex	Der Erstattungskodex des Dachverbandes ist ein Verzeichnis für die Abgabe von Arzneispezialitäten auf Rechnung der Sozialversicherungsträger. Darin sind jene in Österreich zugelassenen, erstattungsfähigen und gesichert lieferbaren Arzneispezialitäten aufgenommen, bei denen eine therapeutische Wirkung und ein Nutzen für Patienten im Sinn der Ziele der Krankenbehandlung (§ 133 Abs 2 ASVG) anzunehmen ist. Im Erstattungskodex ist geregelt, unter welchen Voraussetzungen die angeführten Arzneispezialitäten auf Rechnung der Sozialversicherungsträger abgegeben werden dürfen.
KV-Träger	Krankenversicherungsträger nimmt die Aufgaben der gesetzlichen Krankenversicherung wahr. Dazu zählen die ÖGK (alle ÖGK-Dienststellen), BVAEB-EB, BVAEB-OEB, SVS-GW, SVS-LW sowie (technisch betrachtet, nicht rechtlich!) alle am e-card System teilnehmenden Krankenfürsorgeanstalten.
Langzeitbewilligung	Mit der Langzeitbewilligung wird nicht nur die aktuell verschriebene Menge eines Arzneimittels bewilligt, sondern darüber hinaus der Bedarf von maximal zwölf weiteren Monaten. Dadurch entsteht ein Bewilligungsvorrat, weshalb bei den (maximal zwölf) Folgeverordnungen keine neuerliche Bewilligungsanfrage gestellt sondern die Verordnung lediglich vom Bewilligungsvorrat abgebucht werden muss. Ist der Vorrat aufgebraucht, muss bei einer neuerlichen Verordnung wieder eine Bewilligungsanfrage übermittelt werden.
Online	Es kommt zu einer direkten Netzverbindung zum e-card Server. Der aktuelle Stand der Daten kann eingesehen und übertragen werden.

Psychotrop	Diese Kennzeichnung tragen Arzneyspezialitäten, welche Psychotrope Stoffe enthalten, deren Verschreibung nur auf Suchtgiftrezept gemäß § 10 Abs. 3 Psychotropenverordnung zu erfolgen hat.
Rezepturrecht	<p>Das Rezepturrecht ist das Recht, auf Kosten eines KV-Trägers Heilmittel zu verschreiben und einschlägige Rezepte auszustellen. Es stellt im e-card System einen bestimmten Vertragstyp dar.</p> <p>Vertragspartner im Sinne des e-card Systems, die ausschließlich eine Rezeptbewilligung, also ein Rezepturrecht haben (Krankenanstalten oder Wahlärzte mit Rezepturrecht), dürfen Kassenrezepte ausstellen.</p> <p>Vertragspartner, die entweder einen kurativen oder einen VU-Vertrag mit mindestens einem KV-Träger haben, besitzen in den meisten Fällen ein Konsultations- und Rezepturrecht.</p>
Serviceline	<p>Die Serviceline stellt das zentrale Bindeglied zwischen Versicherten, Ordinationen, KV-Träger Servicecenter, KV-Träger eigenen Einrichtungen und dem Betrieb des e-card Systems dar.</p> <p>Die Nummer der Serviceline entnehmen Sie entweder der Vorderseite der e-card oder der Rückseite der Admin-Karte.</p>
Suchtgift	Diese Kennzeichnung tragen Arzneyspezialitäten, welche ohne Einschränkung den strengen Abgabebestimmungen für Suchtgifte unterliegen. Als Suchtgifte gelten Stoffe und Zubereitungen nach § 2 Suchtmittelgesetz.
SV-Nummer	Eine SV-Nummer (Sozialversicherungsnummer, auch VSNR abgekürzt) ist eine 10-stellige Zahl, die aus einer 3-stelligen Laufnummer, einer Prüfziffer und dem Geburtsdatum (in der Form TTMMJJ) besteht. Falls das genaue Geburtsdatum nicht bekannt ist oder an einem Kalendertag die Laufnummern aufgebraucht sind, wird der Geburtsmonat mit 13, 14, 15... ersetzt. Die Versicherungsnummer dient zur Identifikation eines Menschen und sagt nichts über seine sozialversicherungsrechtliche Stellung aus.
Tätigkeitsbereich	Der Tätigkeitsbereich ist jene Rolle, mit der der Vertragspartner gegenüber der Sozialversicherung auftritt. Der einem Vertragspartner zugeordnete Tätigkeitsbereich richtet sich nach dessen Fachgebiet(en) bzw. Verträgen. Ein Vertragspartner kann einen oder mehrere Tätigkeitsbereiche besitzen.

6.2 Tastenkombinationen (Shortcuts)

Tastenkombinationen (Shortcuts) sind im Handbuch *Allgemeiner Teil* angeführt.

